



Quantitative Bestandsaufnahme: Pilger/innen am Salzburger Jakobsweg

Ergebnisse | Mai 2015

 SALZBURGERLAND.COM

Tourismusforschung | Fachhochschule Salzburg GmbH
Mag.^a Stefanie Eichbauer



“Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich gewesen.”
(Johann Wolfgang von Goethe)

- **Quantitativer Fragebogen**
- **Off- und online** (postalischer Versand Adresdatenbank SLTG, vorösterliche Pilgerwanderungen, pilgerfreundliche Betriebe, Pilgerforen, etc.)
- **Zeitraum der Befragung:** 20.03.2015 - 23.04.2015

- **Rücklaufquote:**

317 offline

599 online

916 Personen

PILGERFREUNDSCHAFT & PILGERREISEN

1. Auf welchem der folgenden Pilgerwege waren Sie bereits unterwegs? (Mehrfache Antworten möglich)

- Jakobsweg im Saalburger Land
- Totalschleife des Salzweges in Österreich oder Bayern
- Spanischer Jakobsweg (Camino de Santiago)
- In Regensburg
- In Mailand
- Wallfahrtweg
- Landstraße
- Pilgerweg München
- Ring des Buches
- Mühlbacherweg
- Anders? (bitte kurz)

2. Wie alt waren Sie bei Ihrer ersten Pilgerreise? (bitte)

3. Lassen Sie sich selbst als Pilger oder eher als Wanderer ansprechen?

4. Nehmen Sie Ihre nächste Pilgerwanderung bereits an?

5. Wenn ja, auf welchem Pilgerweg führt Sie Ihre nächste Wanderung?

6. Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Beweggründe für Ihre Motivation zum Pilgern? (je mehr wichtig, umso höher die Zahl)

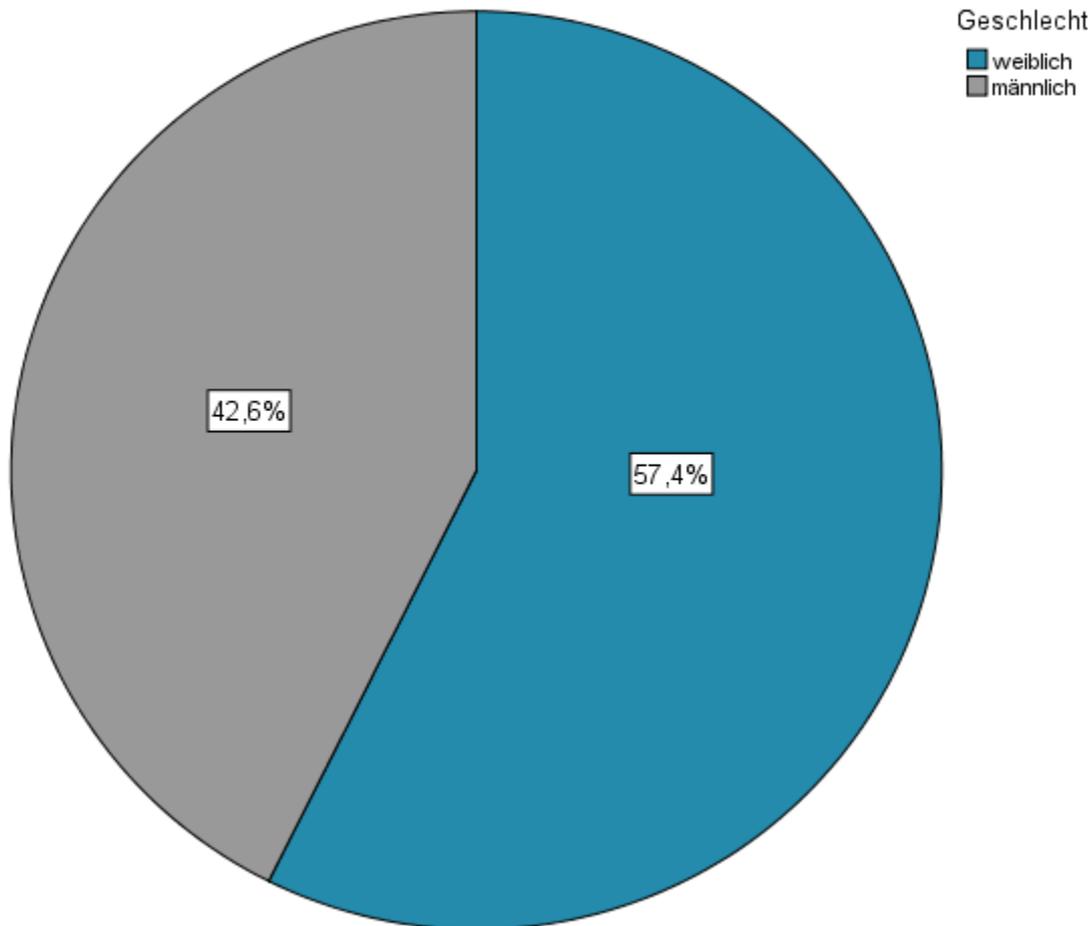
Bewegung	1	2	3	4	5
Entspannung	<input type="checkbox"/>				
Selbstverwirklichung	<input type="checkbox"/>				
Körperliche Bewegung	<input type="checkbox"/>				
Kulturelle/gesellschaftliche Begegnung	<input type="checkbox"/>				
Begegnung mit anderen Christen	<input type="checkbox"/>				
Wichtige Orte aufsuchen (z.B. Kirchen, Kapellen)	<input type="checkbox"/>				
Bilder kaufen	<input type="checkbox"/>				
Zeit gewinnen	<input type="checkbox"/>				
Neue/altbekannte Städte	<input type="checkbox"/>				
Wandern/Spazierengehen im Freien	<input type="checkbox"/>				
Motivationale (z.B. "Wanderer")	<input type="checkbox"/>				
Reduktion auf das Wesentliche	<input type="checkbox"/>				
Begegnung mit anderen Pilgern	<input type="checkbox"/>				
Abschweifen	<input type="checkbox"/>				

7. Nehmen Sie die Smartphone/Nachdiene mit auf Ihre Pilgerwanderung?

8. Wenn ja, für welche der folgenden Aktivitäten nutzen Sie Ihr Smartphone/Nachdiene während Ihrer Pilgerwanderung? (Mehrfache Antworten möglich)

- Anrufe und Nachrichten
- Fotos und Videos
- Navigation (GPS-Dienste)
- Musik hören
- Nachrichten lesen
- Suchen/Finden von Restaurants und Unterkünften
- Nutzung von sozialen Medien (Facebook, etc.)
- Anders, und zwar:

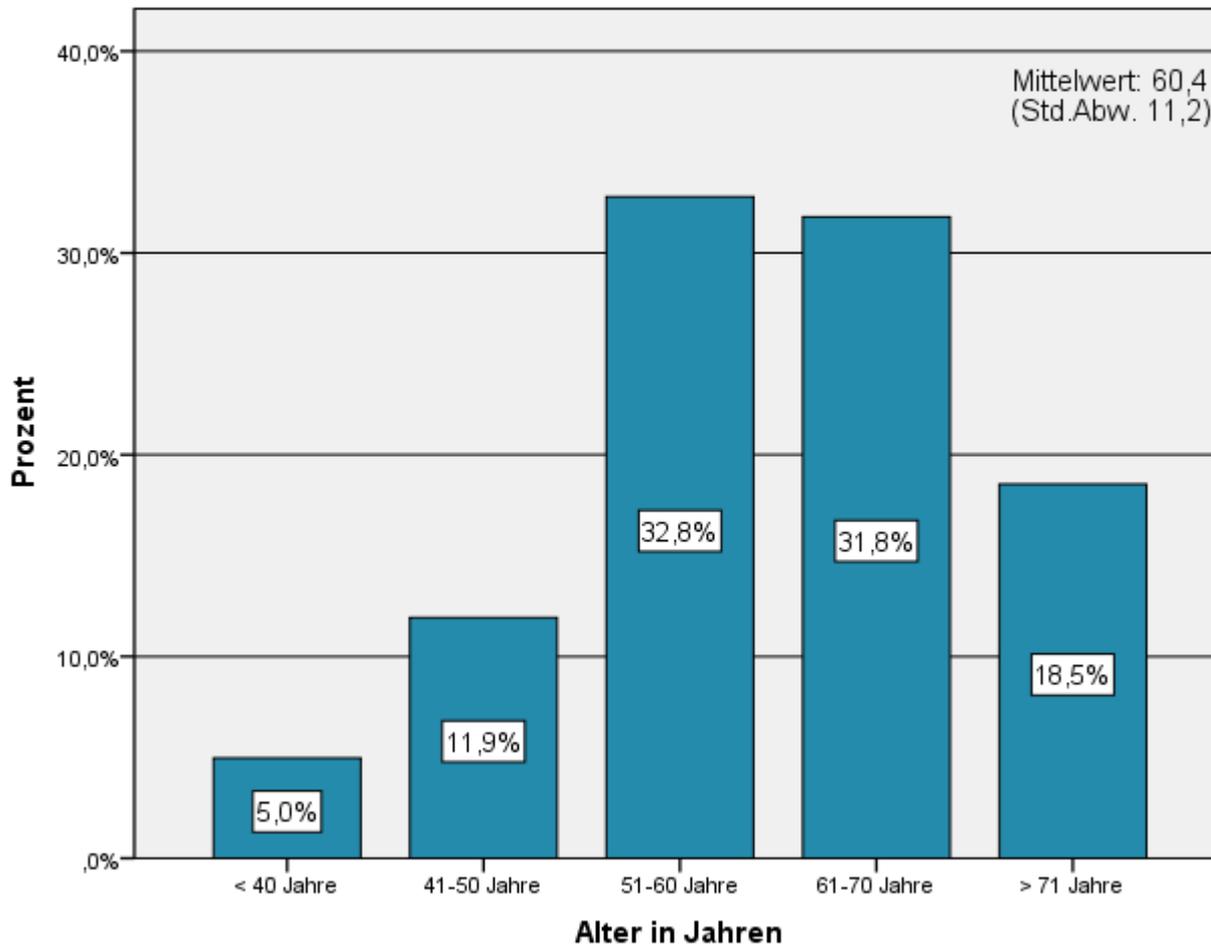
Geschlecht (N=907)



Geschlecht:

- 57,4% weiblich
- 42,6% männlich

Altersstruktur der Stichprobe (N=740)



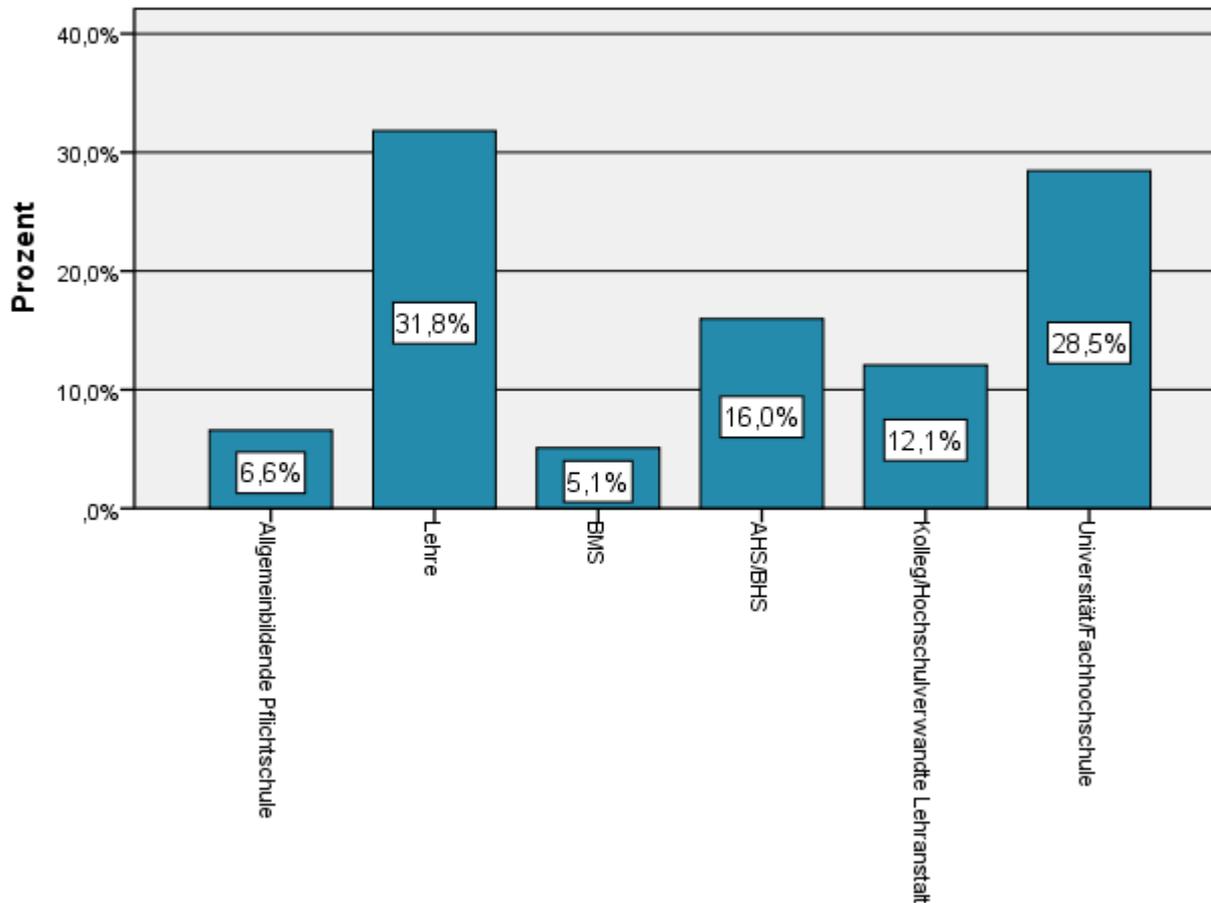
Alter:

- 12-83 Jahre
- Ø 60,4 Jahre
(Std.Abw. 11,2)

rund $\frac{2}{3}$ sind
zwischen 50 und 70
Jahren alt

63,6% berufstätig
29,0% in Pension

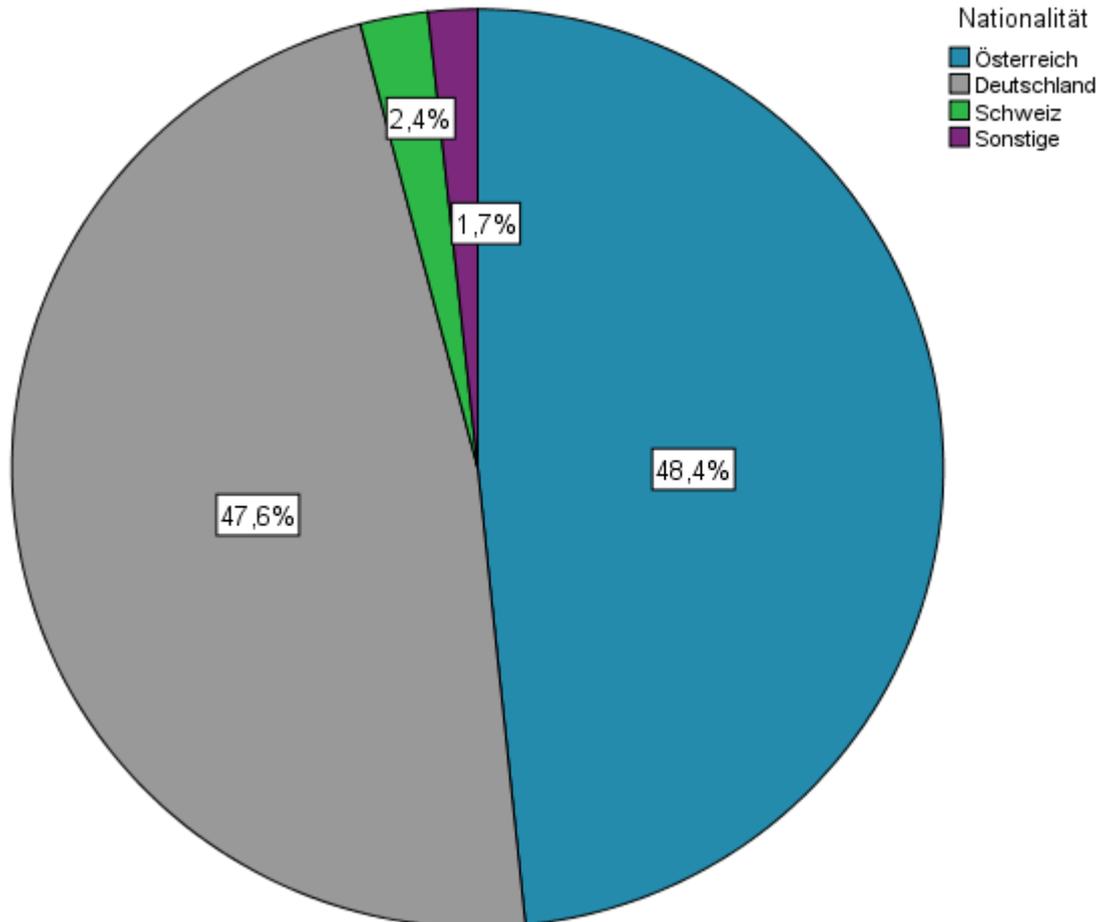
Höchster Bildungsabschluss (N=745)



Höchster Bildungsabschluss

- 31,8% Lehrabschluss
- 28,5% Universitäts- oder FH-Abschluss

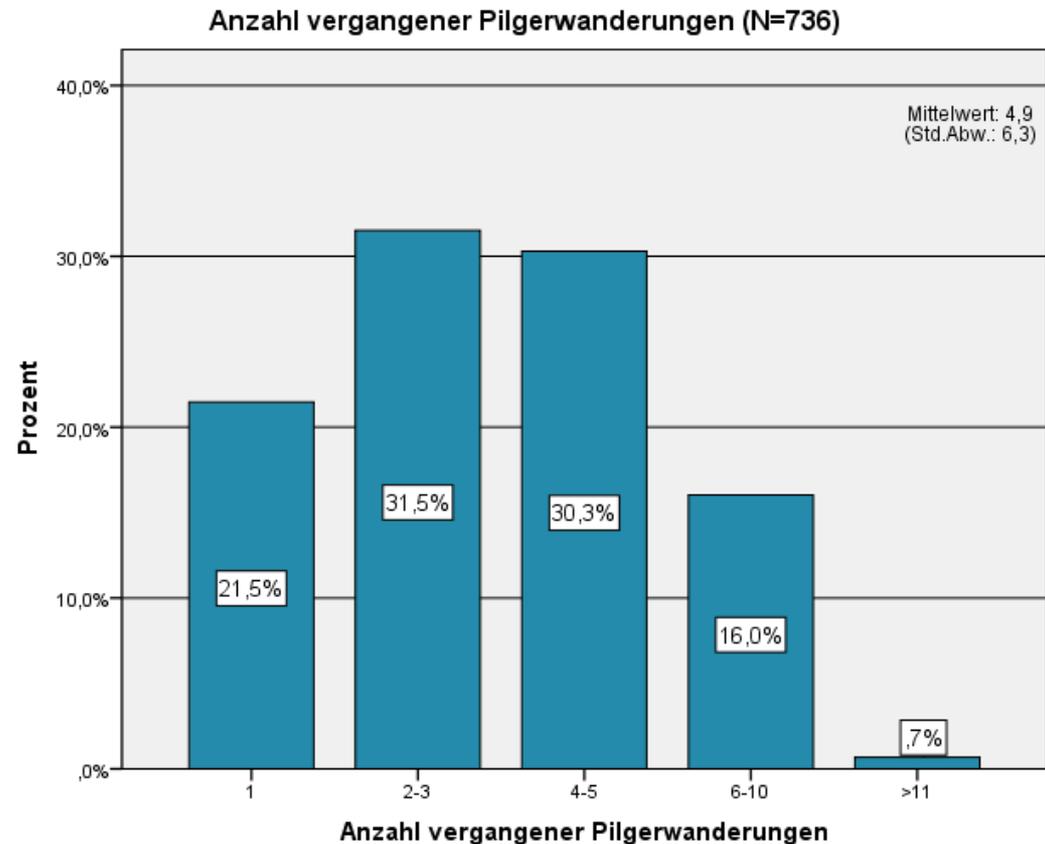
Nationalität (N=763)



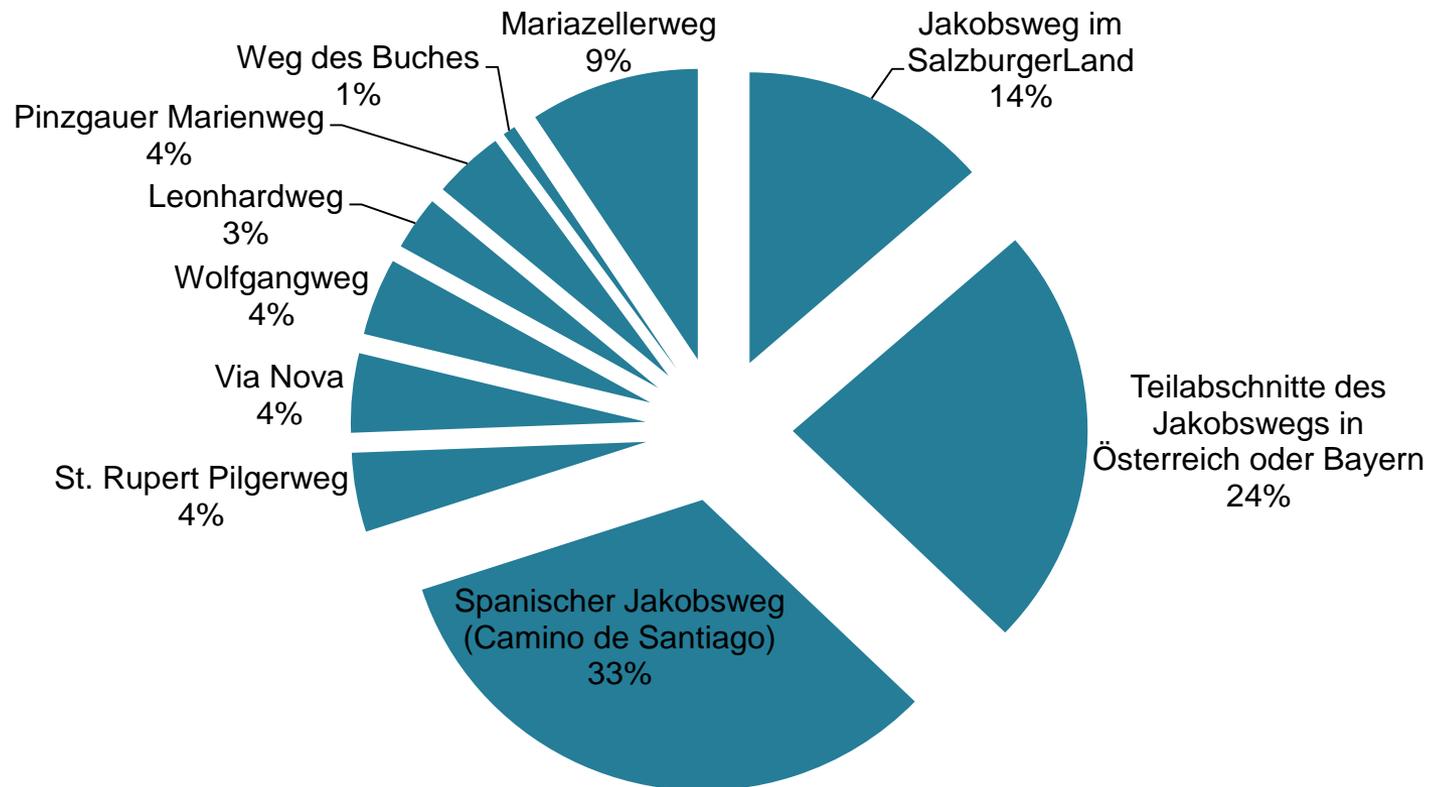
Nationalität:

- 48,4% Österreicher
- 47,4% Deutsche

- Durchschnittliches Alter bei der 1. Pilgerwanderung:
46,1 Jahre
- Wie oft sind sie in der Vergangenheit bereits gepilgert?
Ø 4,88 Mal



Bereits bewanderte Pilgerwege (N=769)



632 weitere Nennungen

Spirituelle/religiöse Motive

- ✓ Selbstfindung
- ✓ Spirituelles Ereignis
- ✓ Begegnung mit anderen Pilgern

Christliche Motive

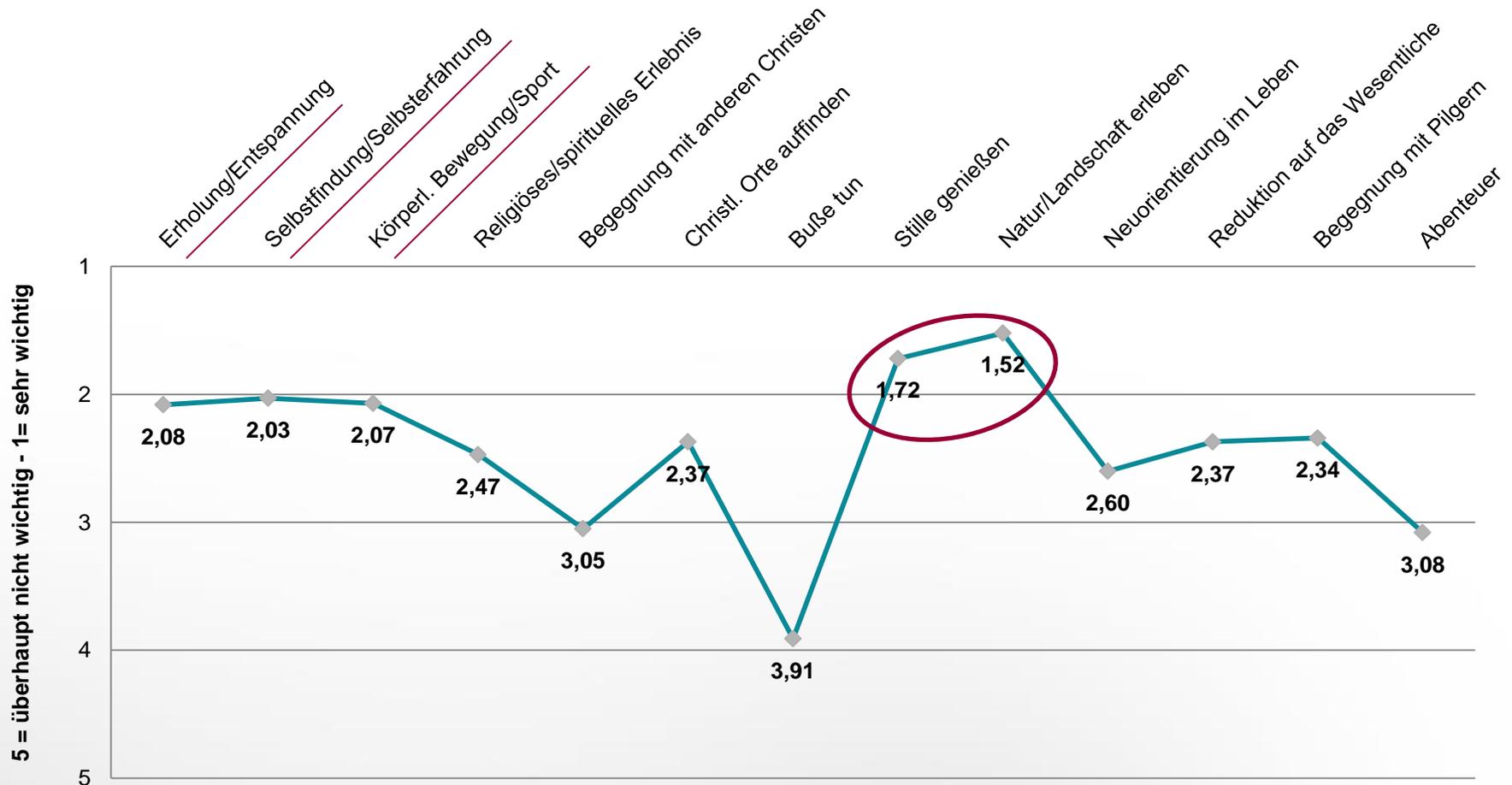
- ✓ Begegnung mit anderen Christen
- ✓ Christliche Orte auffinden (z.B.: Kirchen am Weg)
- ✓ Buße tun

Weltliche Motive

- ✓ Erholung
- ✓ Körperliche Bewegung
- ✓ Abenteuer

8. Wie wichtig sind/waren die folgenden Beweggründe für Ihre Motivation zum Pilgern? (1=sehr wichtig; 5=überhaupt nicht wichtig)					
	1	2	3	4	5
Erholung / Entspannung	<input type="checkbox"/>				
Selbstfindung/Selbsterfahrung	<input type="checkbox"/>				
Körperliche Bewegung / Sport	<input type="checkbox"/>				
Religiöses/spirituelles Erlebnis	<input type="checkbox"/>				
Begegnung mit anderen Christen	<input type="checkbox"/>				
Christliche Orte auffinden (z.B. Kirchen am Weg)	<input type="checkbox"/>				
Buße tun	<input type="checkbox"/>				
Stille genießen	<input type="checkbox"/>				
Natur/Landschaft erleben	<input type="checkbox"/>				
Neuorientierung im Leben	<input type="checkbox"/>				
Materielle Einschränkungen/ Reduktion auf das Wesentliche	<input type="checkbox"/>				
Begegnung mit anderen Pilgern	<input type="checkbox"/>				
Abenteuer	<input type="checkbox"/>				

Beweggründe für Motivation zum Pilgern



Das **persönliche (Selbst-)Erlebnis** steht im Vordergrund! Weltliche Motive überwiegen.

Sehen Sie sich selbst als Pilger oder eher als Wanderer?



81,1% (N=756) der Befragten gaben an einer christlichen Religion anzugehören

Christliche Motive:

- 35,3% nennen „**Begegnung mit anderen Christen**“ als sehr wichtigen oder wichtigen Beweggrund
- 61,5% nennen „**christliche Orte auffinden**“ als sehr wichtigen oder wichtigen Beweggrund
- 17,0% nennen „**Buße tun**“ als sehr wichtigen oder wichtigen Beweggrund

64,1% (N=768) nutzen ihr Smartphone während der Pilgerwanderung

31,8% Anrufe und Nachrichten

21,4% Fotos und Videos

14,9% Suchen/Buchen v. Restaurants/Unterkünften

11,7% Navigation (GPS-Funktion)

8,0% Nachrichten lesen

7,1% Nutzung von sozialen Medien

5,1% Musik hören



Der Salzburger Jakobsweg



N=183

24,9% aller Befragten waren bereits am Teilabschnitt zwischen Frankenmarkt Oberhofen und Pass Strub Waidring unterwegs

Der/die typische Pilger/in am Salzburger Jakobsweg ist:



- ✓ Weiblich
 - ✓ 61,1 Jahre
 - ✓ Österreicherin
 - ✓ Lehrabschluss
 - ✓ am Weg in die Pension
 - ✓ mit christlichem Glauben
-
- ✓ 280,1 km und 10,3 Tage unterwegs
 - ✓ zum 2. Mal am Salzburger Jakobsweg unterwegs (das letzte Mal im Mai 2014)
 - ✓ mit fixer Tagesetappenplanung (selbstständig geplant)
 - ✓ zu zweit mit Freund/in unterwegs
 - ✓ besitzt Pilgerpass (bei Jakobusgemeinschaft Salzburg erhalten)
 - ✓ wählte Teilabschnitt aufgrund Nähe zum Wohnort

Der/die „Salzburger Jakobsweg“- Pilger/in im Vergleich

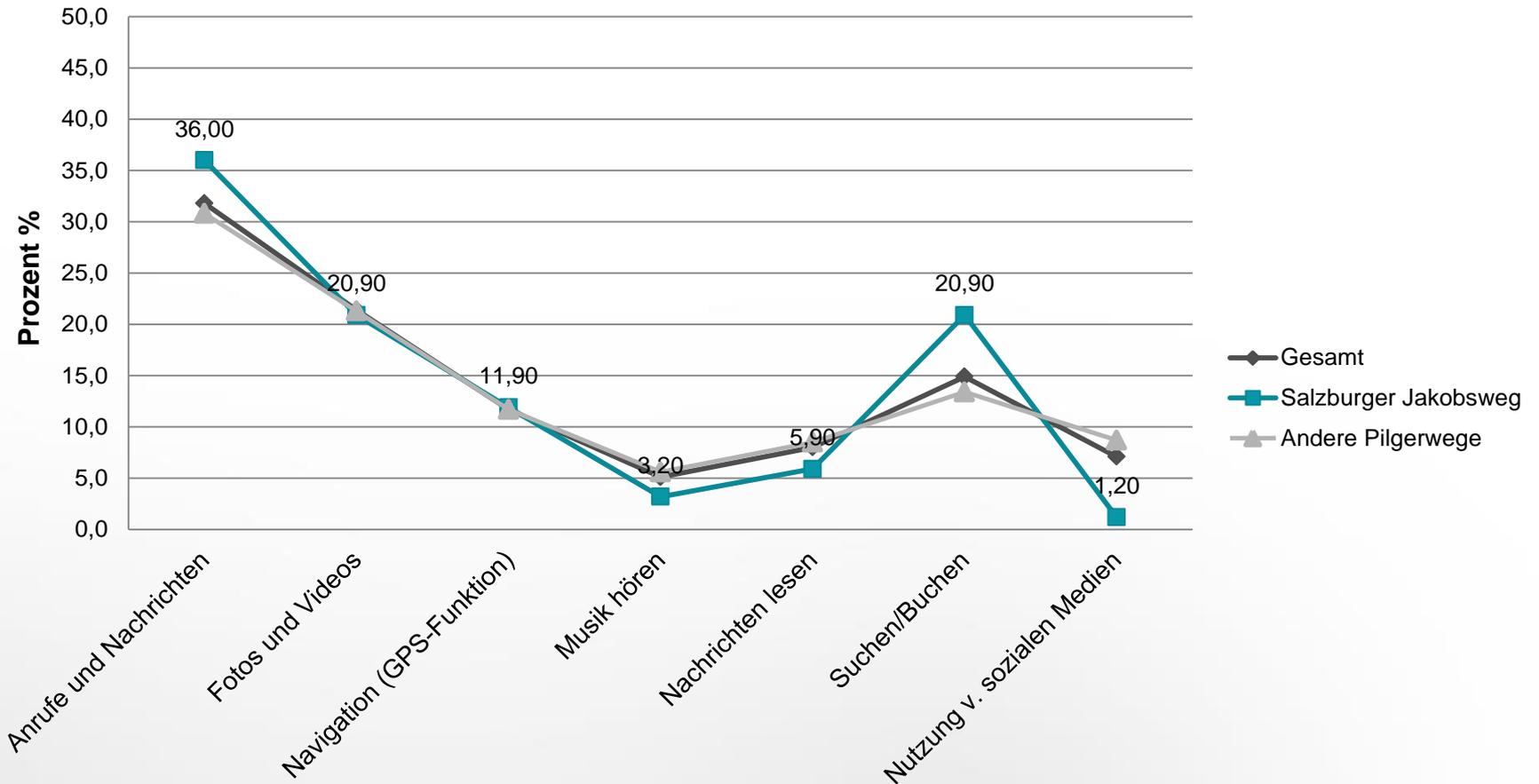


- ✓ **4,0 Mal** bereits in Vergangenheit gepilgert
- ✓ **44,3 Jahre** bei erster Pilgerwanderung
- ✓ 55,1% Pilger | 44,9 % Wanderer
- ✓ 67,8% nächste Pilgerreise bereits geplant
- ✓ 65,2% nutzen Smartphone

- ✓ **7,8 Mal** bereits in Vergangenheit gepilgert
- ✓ **50,9 Jahre** bei erster Pilgerwanderung
- ✓ 54,1% Pilger | 45,9% Wanderer
- ✓ 70,6% nächste Pilgerwanderung bereits geplant
- ✓ 68,0% nutzen Smartphone

Der/die „Salzburger Jakobsweg“-Pilger/in im Vergleich

Smartphone-Nutzung am Salzburger Jakobsweg im Vergleich

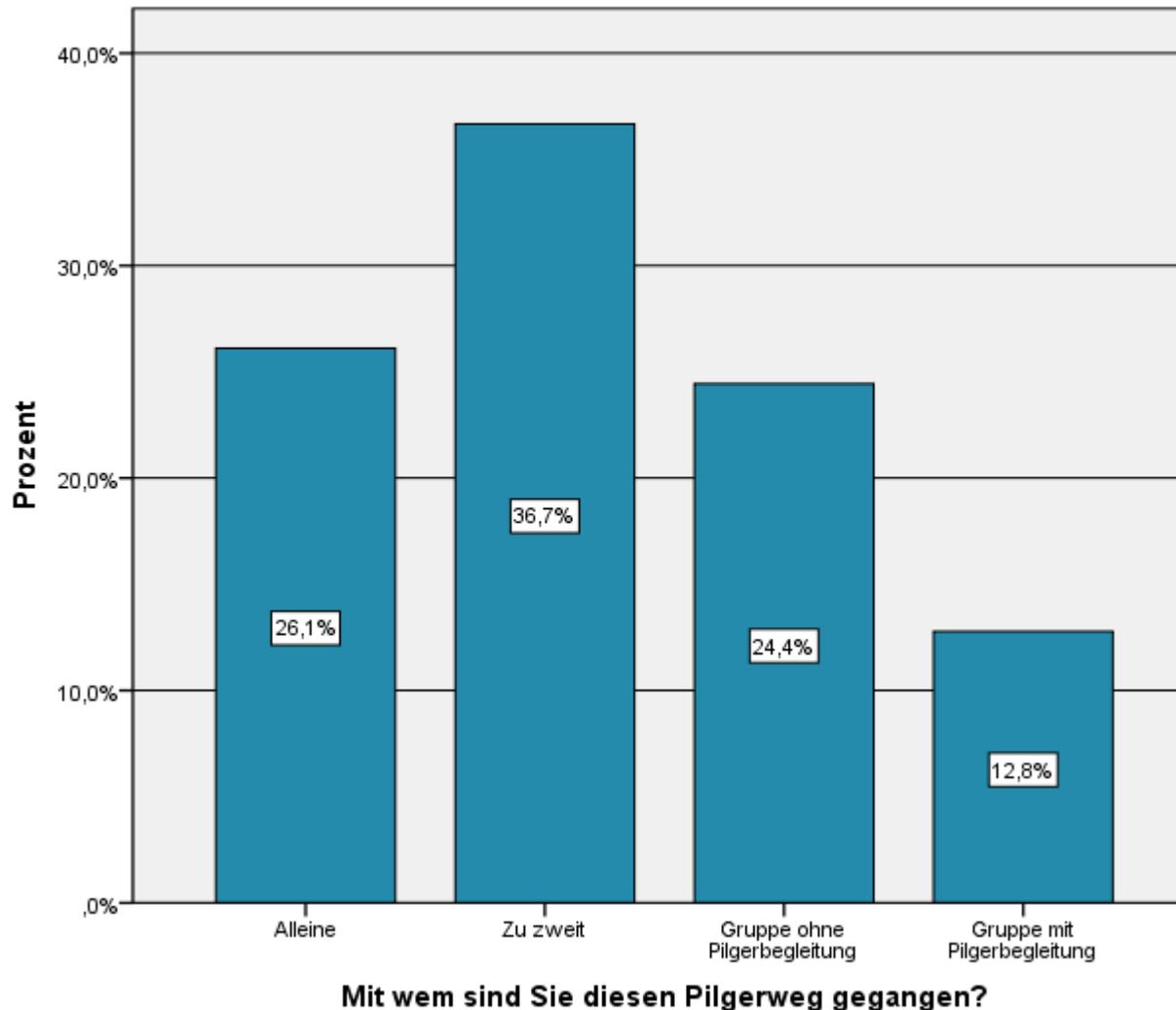


Der/die „Salzburger Jakobsweg“-Pilger/in im Vergleich

Motivation zum Pilgern am Salzburger Jakobsweg im Vergleich



Begleitung am Pilgerweg (N=180)



26,1% pilgern alleine

36,7% pilgern zu zweit (beliebteste Form)

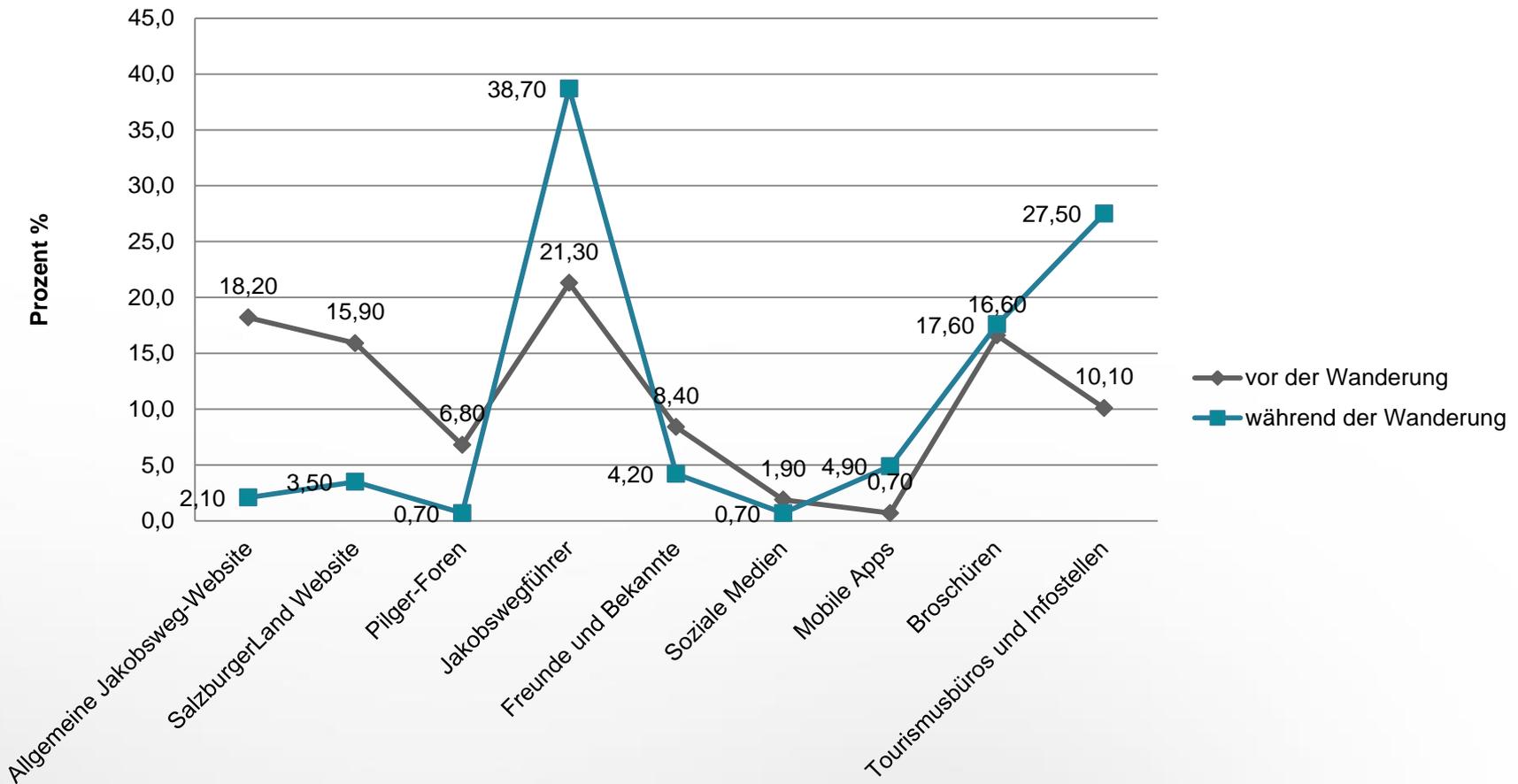
Begleitung:

53,9% Freunde

33,6% Partner/in

12,5% Familienmitglieder

Beliebte Informationsquellen vor und während der Wanderung (N=183)



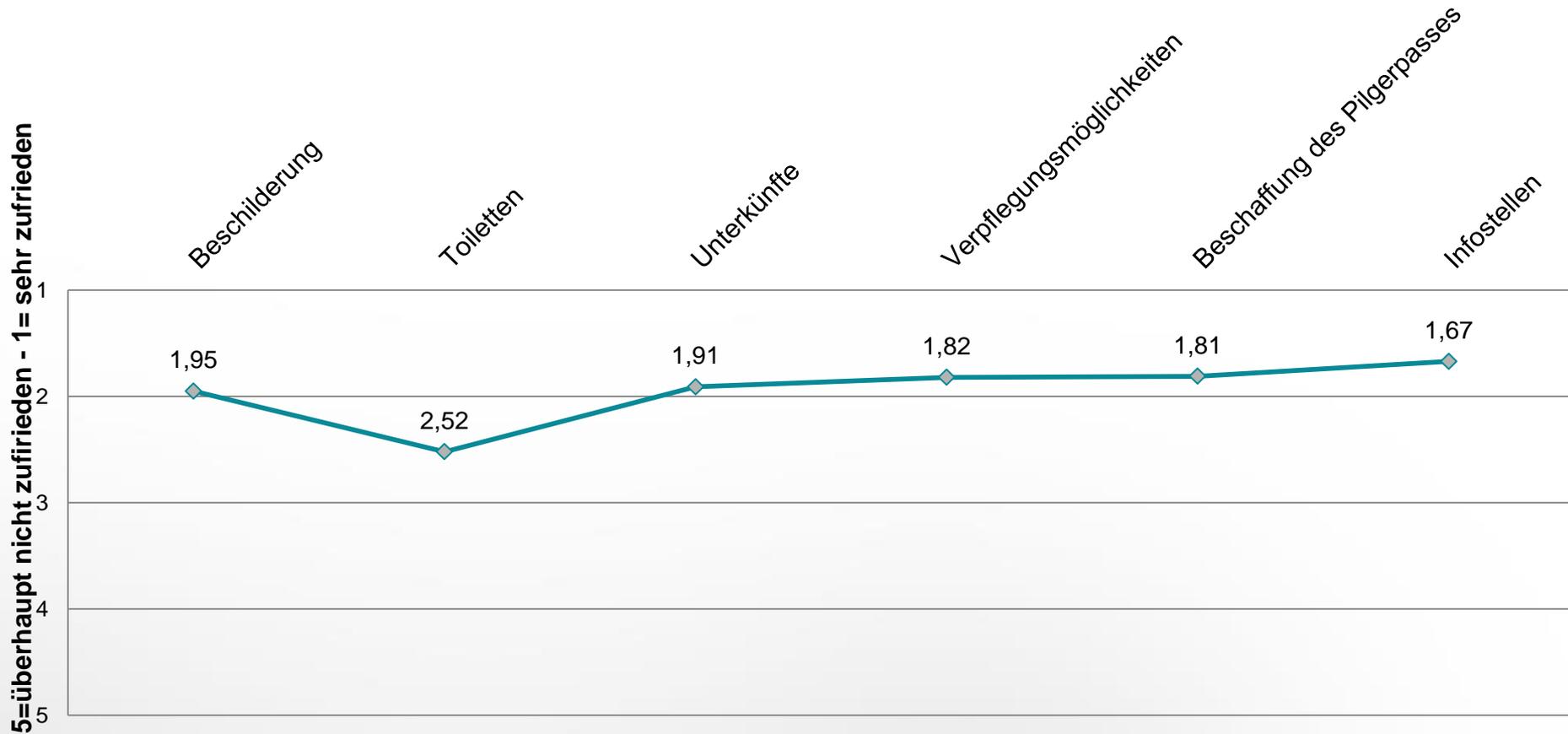
Der **Jakobswegführer** ist sowohl vor als auch während der Pilgerwanderung die beliebteste Informationsquelle!

Beliebte Ziele am Wegesrand (N=173)



40,3%	Christliche Orte (z.B. Kirchen, Kapellen)
24,3%	Weltliche Orte (z.B. Sehenswürdigkeiten)
22,1%	Stempelstellen
13,3%	Informationsstellen (z.B. Tourist-Info)

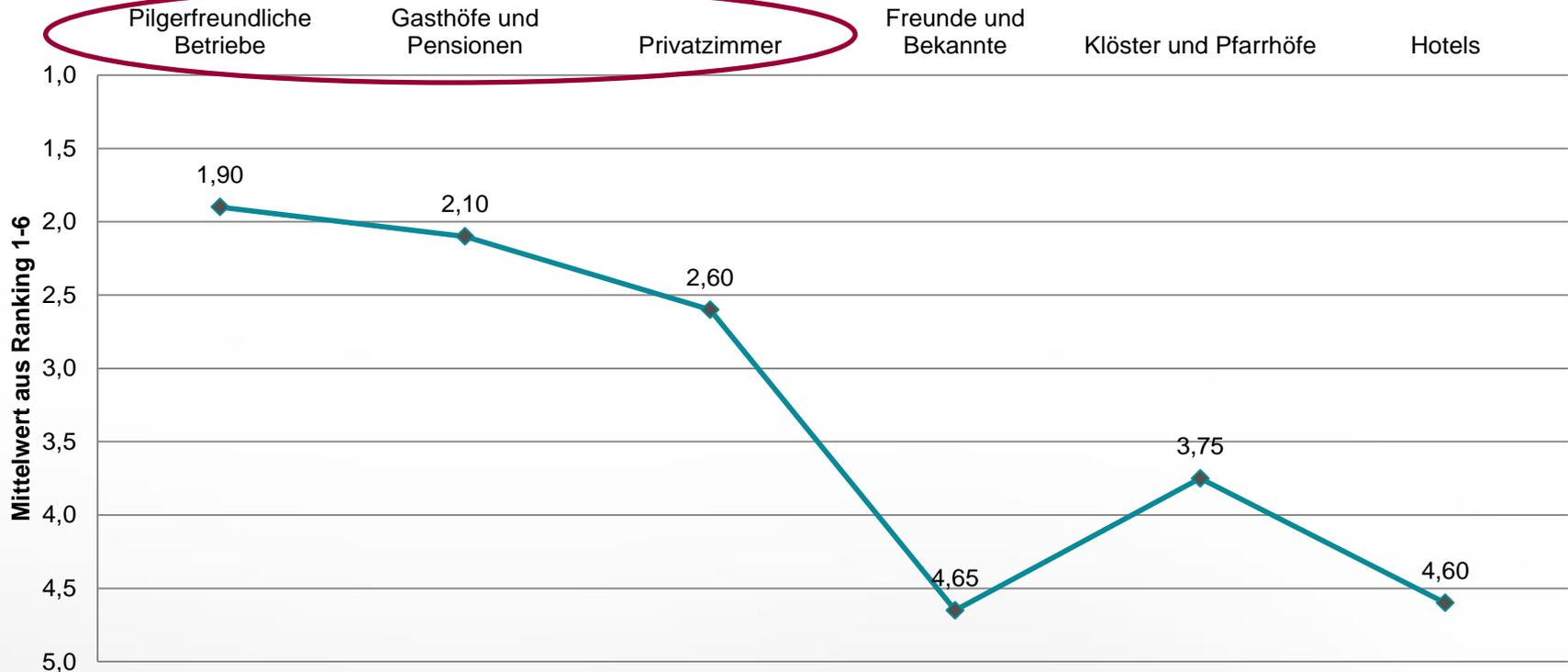
Zufriedenheit mit Infrastruktur am Salzburger Jakobsweg (N=183)



Wo sehen Sie Verbesserungspotenzial?

- Beschilderung falsch; nicht vorhanden für Infrastruktur (Toiletten, Parkplatz, Bahnstrecke, Rastplätze)
- Preise der Unterkünfte
- Öffnungszeiten Tourismusbüros
- Pilgerkarte (km und Höhenprofil)
- Wege ausbauen und verbessern
- Allgemeine Infos (Unterkünfte und Umgebung)
- Technologien (GPS, Apps)

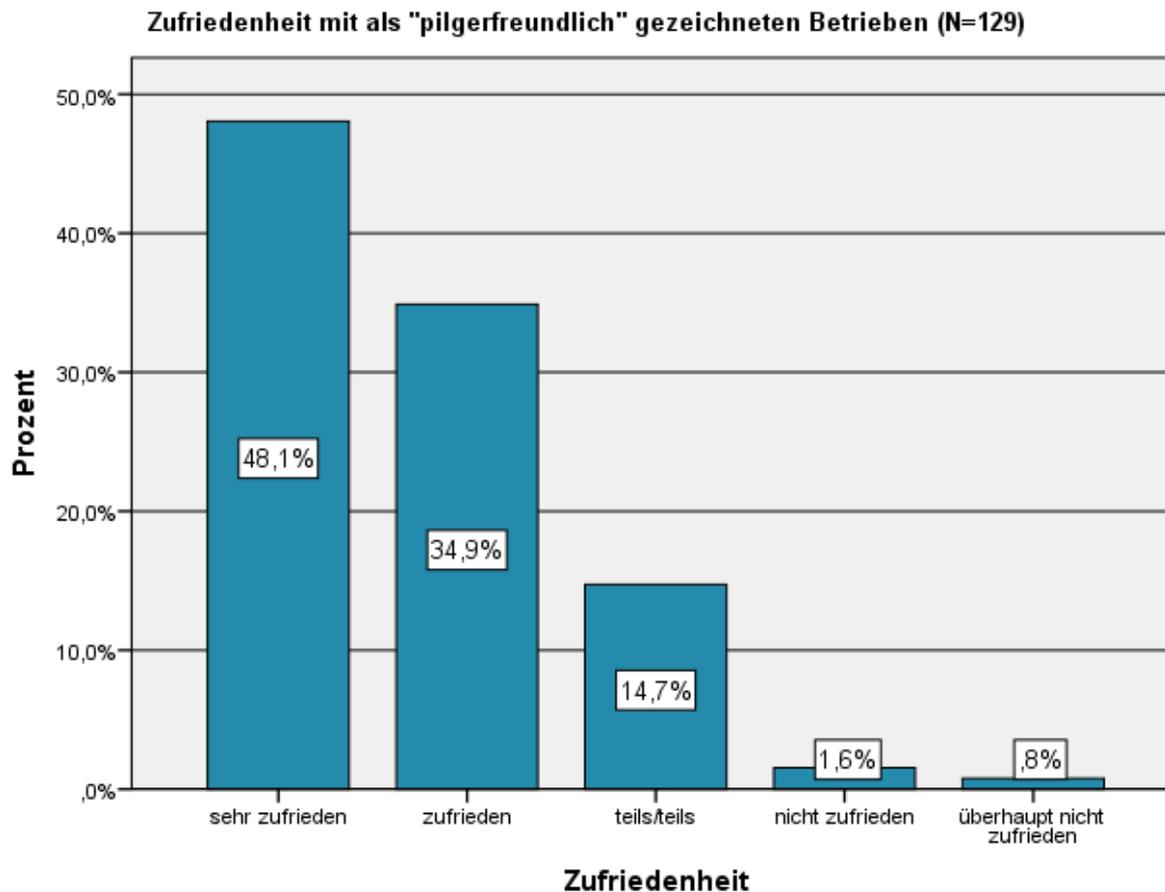
Bevorzugte Unterkunftsart



85,4 % (N=164) führen eine Mehrtageswanderung durch

40,5% (N=158) buchen ihre Unterkunft im Voraus

Zufriedenheit mit als „pilgerfreundlich“ ausgezeichneten Betrieben



82,9% sind mit den Betrieben sehr zufrieden oder zufrieden

Der/die Pilger/in

- Spätes Einstiegsalter (Ø 46,1 Jahre bei 1. Pilgerreise)
- Vergleichsweise „alte“ Zielgruppe (Ø 60,4 Jahre)
- „Stille genießen“ und „Landschaft/Natur erleben“ stellen die wichtigsten Beweggründe fürs Pilgern dar
- „Zu zweit“ ist die beliebteste Pilgerform (36,7%), dabei pilgert über die Hälfte der Befragten vorzugsweise mit Freunden (54,9%)

Am Weg

- **64,1%** nutzen ihr **Smartphone** während der Pilgerwanderung (wichtigste Aktionen: Anrufe/Nachrichten und Fotos/Videos)
- Der **Jakobswegführer** ist sowohl vor als auch während der Pilgerwanderung die beliebteste Informationsquelle
- **Christliche Orte wie Kirchen und Kapellen** stellen das beliebteste Ziel am Wegesrand dar (40,3%)
- **Pilgerfreundliche Betriebe** sind vor **Gasthöfen und Pensionen** sowie **Privatzimmern** die beliebteste Unterakunftsform



KONTAKT

Mag.^a Stefanie Eichbauer
Tourismusforschung | FH Salzburg
stefanie.eichbauer@fh-salzburg.ac.at